



Entwicklung eines systemübergreifenden Buchungstools für Coworking Spaces in der Metropolregion München

Über uns: Wir sind ein junges, regionales und innovatives Unternehmen, das die Zielsetzung hat, im ländlichen Raum um München ein attraktives Ecosystem für Arbeitnehmer und Gründer als relevante Option zu den Angeboten in Großstädten zu etablieren. Nachhaltigkeit, Life Balance und Netzwerken stehen dabei im Fokus! Zusammen mit der Metropolregion München und ausgesuchten Coworking Spaces möchten wir im Rahmen der Initiative „Dritter Arbeitsort“ ein flächendeckendes Netzwerk aufbauen.

Wir suchen: Motivierte und IT-erfahrene Kandidaten, die sich für die Zukunft der Arbeitswelt und der Mobilität begeistern. Unser Projekt umfasst die Entwicklung einer innovativen Zugriffsoberfläche, die die Buchungssysteme mehrerer Coworking Spaces miteinander verbindet. Das Ziel besteht darin, potenziellen Corporate-Nutzern einen Single-Sign-On zu den unterschiedlichen Buchungssystemen der teilnehmenden Coworking-Center zu ermöglichen. Dabei sollte der Corporate-Nutzer seinen Mitarbeitern die (einheitlichen) Zugangsdaten zur Verfügung stellen können, die Mitarbeiter buchen in dem von ihnen gewünschten Space Arbeitsplatz oder Meetingfläche und die Abrechnung erfolgt für alle Mitarbeiter des Corporate-Kunden in einer gemeinsamen Rechnung auf Basis individueller Preise des jeweiligen Space. Das heißt der Corporate-Kunde hat nur eine Schnittstelle für Zugang und Abrechnung zu allen an dem Netzwerk teilnehmenden Coworking-Center, aber dem buchenden Mitarbeiter steht über den Corporate-Account das volle Angebot der einzelnen Center zur Verfügung wie Auslastungsanzeige, Bilder der verfügbaren Räume, Übersicht des Zusatzangebotes. Mithilfe der zu entwickelnden Oberfläche soll die Durchleitung in die jeweiligen Systeme der einzelnen Spaces ermöglicht werden und die doppelte Pflege oder der Aufbau individueller Schnittstellen in ein übergreifendes Buchungstool vermieden werden.

Aufgaben:

1. Identifizierung von Anforderungen und Spezifikationen für eine übergreifende Zugriffsoberfläche auf Basis der genutzten Buchungs- und Abrechnungssysteme in den im Netzwerk beteiligten Coworking Spaces
2. Entwicklung eines systemübergreifenden Zugangs/Zugriffsoberfläche, das die Nutzung der individuellen Buchungssysteme der einzelnen Spaces ermöglicht ohne dass der Nutzer einen separaten Account in allen Systemen explizit eröffnen muss. Das beinhaltet
 - Aufbau einer Datenbank zur Erfassung der berechtigten Corporate-Nutzer incl. Funktionen wie Anlage, Änderung, Löschung von Nutzern, Kennwort-Pflege, Änderungstracking usw.
 - Aufbau einer Datenbank zur Erfassung der teilnehmenden Coworking-Spaces mit allgemeinen Kennzahlen wie Anzahl Arbeitsplätze, verfügbare Meetingmöglichkeiten, Öffnungszeiten, sonstige Angebote sowie einer geografischen Verordnungsangabe (ggf. mit Anzeige der optimalen MVV-Verbindung, Parkplätzen o.ä.)
 - Entwicklung einer Schnittstelle, die eine einfache und reibungslose Anbindung verschiedener gängiger Buchungssoftware ermöglicht

- Automatische Anlage eines speziellen Corporate-Accounts in den jeweiligen Buchungssystemen der teilnehmenden Spaces
 - Einfache Benutzeroberfläche zur Anzeige der teilnehmenden Coworking-Spaces incl. geografischer Darstellung/Entfernung zum Standort des Abfragenden. Hier muss die gleichzeitige Nutzung eines Corporate Accounts von mehreren Mitarbeitern des Corporate-Kunden mit individuell unterschiedlichem Standort möglich sein
 - Bei Auswahl des gewünschten Coworking-Space erfolgt die „Überleitung“ in das jeweilige Buchungssystem des ausgewählten Space zur Buchung von Schreibtischen, Besprechungen usw.
 - Nach erfolgreicher Buchung in dem jeweiligen System zwingende „Rücküberleitung“ in die übergreifende Oberfläche zur Eingabe von Namen und Handynummer des Buchers/Mitarbeiter des Corporate, der die gebuchte Ressource nutzen möchte (wichtig für Übermittlung der elektronischen Schlüssel zur Nutzung des Coworking-Space)
 - Aufbau einer monatlichen Abrechnungsdatei für jeden Corporate-Kunden über die von seinen Mitarbeitern genutzten Ressourcen
3. Gewährleistung hoher Qualität, Skalierbarkeit und Benutzerfreundlichkeit der Software
 4. Ausbaustufe 2: Integration von APIs und Datenbanken zur Kommunikation mit anderen Systemen wie Schließsystemen, Eventkalender, Cateringbuchung o.ä.

Zusammenarbeit mit einem interdisziplinären Team von Entwicklern, Designern und Coworking-Space-Betreibern.

Wenn Sie an der Entwicklung eines wegweisenden Buchungstools für Coworking Spaces mitwirken möchten, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an die unten angegebene Kontaktadresse. Wir freuen uns darauf, von Ihnen zu hören.

Kontakt:

Fragen oder Bewerbungen (bitte mit aktuellem CV und Notenauszug) direkt an:

Prof. Dr. Oliver **Alexy**

Professur Innovation & Organization Design

Email: o.alex@tum.de